



ENTGELTBESTIMMUNGEN FÜR DIE OPTIONEN „M2M DATA ROAMING 10“, „M2M DATA ROAMING 30“, „M2M DATA ROAMING 50“ DER T-MOBILE AUSTRIA GMBH

Gültig ab 18.05.2015

M2M Verträge werden ausschließlich mit Kunden, die Unternehmer im Sinne des § 1 KSchG sind, abgeschlossen.

Alle angeführten Entgelte sind exklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer angegeben.

| | M2M Data Roaming 10 | M2M Data Roaming 30 | M2M Data Roaming 50 |
|---|---|--------------------------------------|--------------------------------------|
| Monatliche Grundgebühr | 1,50 € | 4,00 € | 5,00 € |
| Einmalige Aktivierungsgebühr | 0,- | 0,- | 0,- |
| Inkludiertes Datenvolumen | 10 MB Datentransfer im Ausland | 30 MB Datentransfer im Ausland | 50 MB Datentransfer im Ausland |
| Durch die Option abgedeckte Länder | gesamte EU, ohne Überseegebiete (Guadeloupe, Martinique, St. Barthelemy, St. Martin) sowie Schweiz, Norwegen, Island u. Liechtenstein | | |
| Vergebührung bei Überschreitung des inkludierten Volumens | 0,20 € / MB | 0,20 € / MB | 0,20 € / MB |

Sonstiges:

- Die Abrechnung erfolgt in 1kB-Schritten
- Eine Kombination der Optionen M2M Data Roaming 10, M2M Data Roaming 30 oder M2M Data Roaming 50 ist nicht möglich
- Eine Übertragung von nicht verbrauchtem inkludiertem Datenvolumen in die nächste Abrechnungsperiode (Monat) ist nicht möglich

Allgemeine Optionsbedingungen:

- Optionsbindedauer 2 Monate.
- Die monatliche Optionsgebühr verrechnen wir aliquot ab dem Tag, an dem wir Ihre gewählte Option erstmals freischalten, auch vereinbarte Freieinheiten erhalten Sie anteilmäßig für den Zeitraum zwischen Ihrer Freischaltung und dem Ende der ersten Abrechnungsperiode.
- Eine aliquote Rückerstattung der monatlichen Gebühr bei Optionswechsel oder Kündigung ist nicht möglich. Wenn das Vertragsverhältnis entgegen der vertraglichen Bestimmungen vor Ablauf der vereinbarten Optionsbindedauer gelöst wird, verrechnen wir Ihnen alle noch ausstehenden Grundgebühren bis zum Ablauf der vereinbarten Optionsbindedauer.
- Nutzungsmöglichkeit abhängig von Endgerät und ggf. aufrechter Dienstesperren.



- Die Servicequalität von Zusatzoptionen kann bei erfolgter Reduzierung der Übertragungsgeschwindigkeit des Datenservices nicht garantiert werden.